

# NIEDERSCHRIFT

## über die Sitzung des Ortsbeirates Elgendorf

vom: Mittwoch, 13.07.2022

Ort: Dorfgemeinschaftshalle, Am Festplatz 4, 56410 Montabaur-Elgendorf

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

### Anwesende:

Ortsvorsteher Lorenz, Andreas (als Vorsitzender)  
Badenheim, Peter  
Bellinghausen, Linda (Schriftführerin)  
Schmidt, Christoph

### Nicht stimmberechtigt:

Hübinger, Karl Josef  
Görg, Susanne  
Stillger, Jürgen

### Es fehlen entschuldigt:

Dohrmann, Uwe  
Frischbier, Werner  
Görg, Alexander  
Schäfer, Ralf

### Zuhörer/Gäste:

Larissa Metz, Haus der Jugend

Die Mitglieder des Ortsbeirates Elgendorf wurden durch ordnungsgemäße Einladung vom 04.07.2022 unter Mitteilung der Tagesordnung zur Sitzung einberufen.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie der Inhalt der Tagesordnung wurden öffentlich bekannt gegeben.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass gegen Form und Frist der Einladung sowie den Inhalt der Tagesordnung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Ortsbeirat Elgendorf ist nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

## TAGESORDNUNG

### Öffentliche Sitzung

Nr.	Tagesordnungspunkt	Drucksache-Nr.:
1	Bericht des Ortsvorstehers	
2	Einwohnerfragestunde	
3	Jugend macht Zukunft - Pumptrack für Elgendorf	
4	Baumpflanzaktion in und um Elgendorf	
5	Elchweg	
6	Ortseingangsschilder	
7	Sachstand Dorfgemeinschaftshalle Elgendorf	
8	Sachstand Neubaugebiet	
9	Mitteilungen und Anfragen	

### Öffentlicher Teil

#### Tagesordnungspunkt 1

##### **Bericht des Ortsvorstehers**

##### Aktueller Stand und Planung der im Stadtrat beschlossenen und in Horressen schon ausgeführten Markierungen für West- und Köppelstraße:

Laut Straßenverkehrsgesetz darf nur ein Hinweis auf eine Verkehrsregelung sein. Die vorhandenen 30er-Schilder verhindern somit das Aufbringen einer 30er-Markierung. Jedoch könne an besonders gefährdeten Bereichen, z.B. im Umfeld von Schulen, ein Zusatz erfolgen. Christoph Schmidt weist darauf hin, dass diese Vorgabe der Straßenverkehrsbehörde vor der Abstimmung doch bekannt gewesen sein müsse.

Die Forderung durch den Ortsbeirat Elgendorf bestehe weiterhin fort, da es sich um den Schulweg der Grundschüler der Waldschule handele und somit als Ausnahme gewertet werden könne.

Da es in der jüngsten Vergangenheit Fragen zum Thema Parken in Wohngebieten gab, erwarten wir hierzu eine Regelung für die Südstraße. Parkstreifen oder Gehweg?

Außerdem möchten wir nochmal darauf hinweisen, dass am Anfang der Südstraße ein Halteverbot beginnt, welches nicht durch ein Ende gekennzeichnet ist.

Auch im Hinblick auf das geplante Neubaugebiet, unterhalb des Sportsplatzes an der Waldschule, weisen wir darauf hin, ähnliche Fehler zu vermeiden, zumal die Tangente auch als Zufahrt zur Schule und zur Feuerwehr genutzt wird. Dies muss bei der Planung berücksichtigt werden.

##### Aktueller Sachstand Anstrich Backesgebäude:

Laut Gebäudeverwaltung hat sich gezeigt, dass ein Anstrich nicht ausreicht. Das Fachwerk könne sanierungsbedürftig sein. Die vorhandenen Mittel reichen, trotz Erhöhung, nicht mehr

aus. Der Ortsbeirat bemerkt, dass bereits die Mittel aus dem Haushalt 2019 nicht ausreichend waren. Auch damals sei das Fachwerk schon erneuerungsbedürftig gewesen. Die Maßnahme wurde bereits mehrfach verschoben und sollte letztmals in 2020 durchgeführt werden?

#### Anfrage Bekämpfung Bärenklau:

Markus Kuch informiert, dass der Bärenklau in drei Bereichen bereits bekämpft wurde. Er bittet um den Hinweis im Wochenblatt, dass auch private Eigentümer zum Beseitigen des Bärenklaus aufgefordert werden.

Andreas Lorenz berichtet, dass es im Zuge der Kirmes wiederholt zum Abtrennen der Lampen der Absperrung gekommen ist.

### **Tagesordnungspunkt 2**

#### **Einwohnerfragestunde**

keine

### **Tagesordnungspunkt 3**

#### **Jugend macht Zukunft - Pumptrack für Elgendorf**

Herr Lorenz stellt Frau Metz vom Haus der Jugend vor. Seit Februar gibt es das Projekt Jugend macht Zukunft, kurz JumaZu. Kinder, die etwas verändern wollen, werden von Frau Metz unterstützt und erhalten vom Haus der Jugend eine Plattform.

Kinder aus Elgendorf und Horressen haben sich zusammengetan und mit Frau Metz eine Präsentation zum Thema Pumptrack vorbereitet. Drei dreizehnjährigen Jungs erläutern die Präsentation aus ihrer Sicht.

Diese findet Anklang im Ortsbeirat und den Zuhörern der Sitzung:

- Alternativen zum Spielen am PC seien willkommen.
- Aktivitäten an der frischen Luft seien gesund.
- Auch Jugendliche und ältere Menschen könnten Spaß am Pumptrack haben.
- Die Nähe zum Ort Elgendorf sei besser als zur Stadt Montabaur, da Ortsansässige öfter das Rad rausholen.
- Das Kennenlernen im Ort werde gestärkt durch Rausgehen und gemeinsame Aktivitäten, ganz anders als beim Zocken.

Vorgeschlagen wird der Bereich Waldschule, unmittelbar neben der Sporthalle, gegenüber vom neuen Sportplatz (Gemarkung Horressen). Der Parkplatz und der Sportplatz seien in der Nähe. Das Neubaugebiet werde somit attraktiver. Wenn eine Lärmschutzwand am Sportplatz errichtet werde, diene diese gleichzeitig dem Pumptrack. Die Nähe zu Horressen und Christches Weiher sei vorhanden.

Der Ortsbeirat gibt Frau Metz und den Kindern die volle Unterstützung bei der Umsetzung und schlägt vor, im Ortsbeirat Horressen die Präsentation ebenfalls vorzustellen.

### **Tagesordnungspunkt 4**

#### **Baumpflanzaktion in und um Elgendorf**

Nach den Sommerferien werden konkrete Angaben zur Bepflanzung gemacht. Der 200€-Gutschein werde vom Ortsbeirat Elgendorf aufgestockt. Der Bereich Mühlenweiherchen wurde mit Förster Koch besprochen und sei zur Bepflanzung angedacht.

Ebenfalls fordert der Ortsbeirat immer noch die Bepflanzung des Lärmschutzwalls an der A3. Die Begrünung des Lärmschutzwalls wurde vom Ortsbeirat Elgendorf bereits mehrfach thematisiert. Untenstehend der Protokollauszug aus der Sitzung vom 09.03.2022. Die Anregung/Forderung bestehe nach wie vor.

*Begrünung des Erdwalls bei Eschelbach*

*Der Schall wird von dem Erdwall in Richtung Elgendorf reflektiert. Der Ortsbeirat schlägt vor, den Erdwall mit niedrigem Buschwerk zu begrünen. Dadurch würde die Schallreflexion in Richtung Elgendorf vermindert. Zudem kann auch etwas für die Ökobilanz getan werden.*

## **Tagesordnungspunkt 5**

### **Elchweg**

Das Thema wird auf die nächste Sitzung verschoben.

## **Tagesordnungspunkt 6**

### **Ortseingangsschilder**

Zur nächsten Sitzung kann eins der beiden Ortseingangsschilder im Sitzungssaal begutachtet werden. Der Ortsbeirat wird dann entscheiden, ob die Schilder wieder unverändert angebracht werden können.

## **Tagesordnungspunkt 7**

### **Sachstand Dorfgemeinschaftshalle Elgendorf**

Nachdem der Stadtrat sich mit großer Mehrheit für die weitere Planung der Dorfgemeinschaftshalle Elgendorf ausgesprochen habe, wurde der Auftrag für die Detailplanung erteilt. Die Baugenehmigungsunterlagen sollen laut Frau Wieland bis Herbst vorliegen. Dann folgte die Ausschreibung im Winter und der Baubeginn im Frühling.

## **Tagesordnungspunkt 8**

### **Sachstand Neubaugebiet**

Entsprechend Lärmschutzgutachten seien Maßnahmen erforderlich. Ein möglicher Lärmschutzwall soll ca. 200t€ kosten. Die Verwaltung prüfte derzeit als Alternative eine Nutzungsbegrenzung der Sportanlage, um so die Lärmschutzmaßnahmen zu vermeiden.

#### Stellungnahme des Ortsbeirates:

Der Ortsbeirat sieht in einer Nutzungsbeschränkung für die teure Sportanlage den falschen Weg.

Vielmehr komme es auch heute schon, unabhängig von dem in Planung befindlichen Neubaugebiet, zu Beschwerden aus der bestehenden Wohnbebauung, wegen der Lärmbelästigung.

Der Lärmschutz solle zügig umgesetzt werden und schütze nicht nur die bestehende Bebauung in der Ortslage, sondern auch später das Neubaugebiet. Im Gegenteil könne ggf. die vorgesehenen Abstandsflächen zur Sportanlage verringert werden. Als Äquivalent zu den Kosten des Lärmschutzes werde zusätzlich bebaubare Flächen hinzugewonnen.

Bei der Ausführung sei zu prüfen, ob ein Lärmschutzwall, oder ggf. eine Verstärkung des Zaunes der Platzbegrenzung, im Umbau als Lärmschutzwand die günstigere Alternative sei.

## **Tagesordnungspunkt 9**

### **Mitteilungen und Anfragen**

Sachstand Sanierung Baumbacher Straße:

Die Kanalsanierung sei vorbereitet. Bohrkernproben seien erfolgt. Eine Verkehrszählung solle kurzfristig vom LBM durchgeführt werden.

Sobald Informationen eines Planungsbüros vorliegen, werde ausführlich in einer öffentlichen Ortsbeiratssitzung informiert. Die Umsetzung solle laut Frau Wieland nächstes Jahr stattfinden.

Auf wiederholte Nachfrage eines Termins mit der Glasfaser Montabaur, hat sich immer noch kein zuständiger Mitarbeiter gemeldet. Der Ortsbeirat habe bereits um eine Terminvereinbarung und Beteiligung gebeten. Ein Großteil der Mängel wurde, wie per E-Mail gefordert, an die angegebene Adresse dokumentiert. Der Ortsbeirat Elgendorf bittet nochmals um baldige Mängelbeseitigung. Einige Stellen seien rudimentär repariert worden, so Anwohner. Vor allem die schlecht gepflasterten Straßenübersprünge bereiten, durch die Erschütterungen beim Überfahren, große Probleme! Die gepflasterten Übergänge sollen zeitnah geteert werden. Es sei unverständlich, dass einige Teearbeiten durchgeführt, dann aber die Arbeitskolonne wieder abgezogen wurde??

Ein neues Manko sind die angebrachten Verteilerkästen, die die Gehwege schmälern. Auch hier wurden die Standorte weder mit den Anliegern, noch mit dem Ortsbeirat, abgestimmt. Bei einigen Standorten der Verteilerkästen müsse die Verkehrssicherheit hinterfragt werden (Restbreite der Gehwege, Kurvenbereiche). Die Kästen müssten ggf. nochmal versetzt werden.

Bei der Ausfahrt der Grillhütte Elgendorf kommt es durch jüngste Baumaßnahmen zu Sichtbehinderungen. Es sei eine neue Gefahrenstelle entstanden. Die Verbandsgemeindeverwaltung wurde bereits angeschrieben. Das Thema wurde, auf Nachfrage bei der Verbandsgemeindeverwaltung, an Frau Wieland abgegeben.

Auf der Weststraße wurde vor einigen Jahren bei einer Baumaßnahme ein Blumenkübel/Begrenzer kaputt gemacht und nicht wieder angebracht (im Bereich Hausnummer 14/16). Wir bitten um Prüfung, ob dieser an derselben Stelle wieder aufgestellt werden könne.

Wir weisen zum wiederholten Mal auf die Raserei in der Weststraße hin. Eine Entschleunigung im Bereich der Kreuzung Mozartstraße sei immer noch notwendig!  
Der Ortsbeirat würde ein öfteres Blitzen begrüßen.

Ortsvorsteher Andreas Lorenz schließt die Sitzung um 21:00 Uhr und verabschiedet die Sitzungsteilnehmer.

Montabaur, den 17.07.2022

**gezeichnet**

---

Andreas Lorenz  
Ortsvorsteher

**gezeichnet**

---

Linda Bellinghausen  
Schriftführerin